

# Yu-Gi-Oh! Over the Nexus

Von fubukiuchiha

## Kapitel 14: Duell auf dem Ball

Unter zornigem röcheln und stöhnen versuchte Tenebrae seine Fliege zu binden, doch wollte ihm das einfach nicht gelingen. Kurz bevor sein Kleidungsstück ihn erwürgen konnte warf er es wütend auf sein Bett und betrachtete sich im Spiegel: er trug einen schlichten schwarzen Anzug mit einem weißen Hemd, die Fliege ließ er endgültig weg und hing sich stattdessen seine Kopfhörer um den Hals. Während er seinen Kragen richtete vibrierte sein Handy, weshalb er neugierig auf das Display sah und eine Nachricht von seinem Vater vorfand 'Viel Spaß heute Abend und benimm dich. Gruß Papa.' Ein kurzer Blick auf die Uhr verriet ihm ,dass es kurz fast halb acht war, also mussten sie gleich los.

Schnell packte er alles benötigte zusammen und verließ sein Zimmer. Langsam stieg er die Treppe hinab und kontaktierte seinen Fahrer, den er für den Abend eingespannt hatte und erfuhr, dass dieser gleich vor seiner Tür stehen würde. Ein leichtes Leuchten erregte Ten's Aufmerksamkeit und ein kurzer Blick verriet ihm, dass Celes neben ihm stand und ihn neugierig musterte "Ich muss gestehen, du siehst wirklich sehr gut aus. So kenn ich dich gar nicht." Ein missgelauntes Brummen war die Antwort des Jungen, der sich bei einem leisen Klack umdrehte.

Tenebrae's Blick wanderte die Treppe hinauf und er konnte nicht verhindern, dass ihm vor erstaunen die Kinnlade runter klappte. Mit elegantem Schritt kam Robin die Treppe hinunter und Tenebrae traute seinen Augen nicht: die junge Frau trug ein langes, dunkelblaues Kleid dass Celes im Schrank von Tenebrae's Mutter gefunden hatte, denn offenbar konnte sie nichts wegwerfen, aber es stand dem Mädchen hervorragend. Die dazu passenden Stöckelschuhe machten bei jedem Schritt das typische Klackgeräusch, abgerundet wurde Robin's Outfit durch ein goldenes Diadem, in das ein glänzendes, weißes Juwel eingelassen war. Tenebrae stieß einen anerkennenden Pfiff aus und musterte das Mädchen von oben bis unten, die sich lächelnd neben ihn stellte "Wow, jetzt siehst du wirklich wie eine Prinzessin aus."

Auf die Aussage zog Robin eine beleidigte Schnute und drehte den Kopf zur Seite "Hab ich vorher nicht wie eine Prinzessin ausgesehen?" "Nö, nicht wirklich, aber ich muss wirklich zugeben: du siehst einfach... 'wow' aus. Wo hast du eigentlich die Krone her?" Ten ging ein bisschen näher an Robin heran und betrachtete das Schmuckstück, als Robin ihm etwas erklärte "Das ist keine Krone sondern ein Diadem. Es ist ein Erbstück meiner Mutter, das einzige dass ich besitze, aber es gefällt mir." Tenebrae nickte verstehend, als es an der Tür klingelte und der Blonde öffnete diese sofort, wo

sein Hausarzt Cory stand und ihm freundlich zuwinkte "Hat jemand ein Taxi bestellt?" "Ja ich, danke das uns fährst Cory."

Robin trat neben Tenebrae und musterte den braunhaarigen Mann, der sich kurz seine Brille zurecht rückte "Keine Ursache, hab heute eh nichts zu tun und das ist besser, als mir von meiner Mutter die Geschichten aus dem Supermarkt anzuhören. Na dann, wollen wir?" Pfeifend schritt der Arzt durch den Vorgarten und setzte sich bereits in sein Auto, während Tenebrae aller Lichter ausschaltete und die Haustür abschloss. Anschließend ging er mit Robin zum Auto und nahm auf der Rückbank platz und kaum hatten sich die beiden angeschnallt fuhr Cory los.

Während der Fahrt sah der Arzt immer wieder in den Rückspiegel "Robin ist dein Name, richtig? Ich bin jetzt neugierig: woher kennst du unseren Tenebrae?" Robin war etwas überrascht, als sie so plötzlich von dem Mann angesprochen wurde "Ich... äh, ich bin aus Versehen in ihn reingelaufen..." Auf die Antwort musste Cory lachen und sah zu Tenebrae "Kann ich mir das wie in einem schlechten Kitsch-Film vorstellen? Ich wollt beide um die Kurve biegen und rennt euch gegenseitig um?" Kurz sahen die beiden Jüngeren sich an und lachten dann auf "Ja, so in etwa." Da Cory weiter nachhakte erzählte Ten, wie er Robin umgerannt hatte und das die beiden sich seitdem gut verstanden, als der Arzt dann aber ein fieses Grinsen aufsetzte musste Ten ihm einen Riegel vorschieben "Wir sind nur befreundet, nicht mehr! Also hör auf dir irgendwas zusammen zu dichten!" Cory sah wieder auf die Straße, jedoch blieb das Grinsen auf seinem Gesicht "Ich dichte mir überhaupt nichts zusammen. Aber deine Reaktion spricht für sich Tenny."

Kurz darauf fuhr Cory vor die Stadthalle, in der der gemeinsame Ball der Sunshine- und der Starlight-Akademie stattfand. Ten stieg als erster aus dem Wagen und half auch seiner Begleiterin beim aussteigen. Cory stieg ebenfalls aus und streckte sich genüsslich "So da wären wir. Ich wünsch euch viel Spaß. Nur damit du es weißt, ich bin als Aufsicht dabei, also kein dummes Teeny-Verhalten. das gilt für euch beide." Ten nickte verstehend und Robin hakte sich bei ihm unter, während sie mit dem steten Strom er Schüler in die Halle gingen "Was meinte der Mann mit 'Teeny-Verhalten?'" "Scheiße bauen," war Ten's knappe Antwort, während er sich mit Robin in die Halle begab, aus der bereits laute, ziemlich basslastige Musik drang, die Robin mit einem mürrischen Gesichtsausdruck betitelte "Was für grauenhafter Lärm."

Ten zuckte mit den Schultern und führte Robin in die Halle, wo er sich erst mal nach seinen Freunden umsah, doch kamen ihm diese zuvor als ihm jemand auf die Schulter tippte "Hi, Ten. Du bist der letzte den ich in Damenbegleitung erwartet hätte." Die beiden drehten sich um und entdeckten das schwarzhaarige Mädchen Luna, die in einem langen, roten Kleid da stand und Tenebrae angrinste, bevor sie sich Robin zuwandte "Hey ich bin Luna, schön dich kennen zu lernen." Robin erwiderte den Gruß mit einem leichten Knicks "Sehr erfreut, ich bin Robin."

Luna musterte die Prinzessin von oben bis unten und grinste dann noch breiter "Also Tenebrae, ich bin überrascht dich mit einem Mädchen zu sehen." Ten sah genervt zur Seite und fuhr sich durch die Haare "Wir sind nur befreundet mehr nicht. Hast du Damian oder einen der anderen gesehen?" Luna drehte den Kopf hin und her, als hinter ihnen eine gut gelaunte Stimme erklang "Zählst du mich zu den Anderen

Tenebrae?" Die Blicke der drei gingen nach hinten, wo sie Victoria entdeckten, die mit einem schwarzen Spitzenkleid da stand und die rechte Hand am die Hüfte gestemmt hatte. Um ihren Hals hing der lilane Kristall, während sie den Blondem musternd ansah "Siehst sogar ganz annehmbar aus, auch wenn die Kopfhörer etwas underdressed sind."

Der blonde Junge blies die Backen auf und sah zur Seite "Die trag ich immer..." Die Gruppe lachte laut auf, während Ten beleidigt zur Seite sah und dabei Damian sah, der sich nun ebenfalls dazu gesellte. Sofort kannten Luna und Victoria nur noch ein Thema: woher kannten sich Robin und Tenebrae und ehe der Blonde eingreifen konnte, hatte Luna sich schon bei den beiden anderen Mädchen untergehakt und war mit ihnen auf und davon. Tenebrae blieb mit Damian zurück und schritt mit ihm durch die Schülermenge, wobei viele Jungs damit prahlten, dass sie doch das heißeste Date hätten jedoch interessierte das Ten und Damian nicht im geringsten.

Damian sah nach einer Weile zu seinem Freund und hielt es dann selbst nicht mehr aus "Jetzt sag schon: woher kennst du die Kleine? Sie ist echt süß." "Kann sein... bin zufällig in sie rein gerannt, das war es auch schon." "Und dann direkt ein Date? Du bist ja ein echtes Genie, Ten." Der Blonde nahm den Kommentar so hin und unterhielt sich mit seinem Freund, bis sie an den Getränketischen wieder auf ihre Mädels trafen, die wie wild auf Robin einredeten, wobei Ten sich fragte wie man sich bei so einer lauten Musik überhaupt unterhalten konnte.

Beim Weg durch die Menge bemerkte Ten seinen Klassenkameraden Ryder, der eine kleine silberne Flasche vor seinen Freunden herumzeigte und dabei doof lachte. Tenebrae zog skeptisch eine Augenbraue hoch und beschleunigte seinen Schritt, als er die Becher in den Händen seiner Bekannten sah. Kaum war er bei den Mädchen angekommen nahm er Robin den Becher aus der Hand, woraufhin die Prinzessin sofort protestierte "Hey, was soll das?" "Wo habt ihr die Getränke her? Sag schon!" Unter Ten's strengem Blick wich Robin ein Stück zurück, weshalb Victoria die Frage beantwortete "So ein Junge aus deiner Klasse war so nett uns die Getränke zu bringen."

Damian verzog nun ebenfalls das Gesicht und hatte plötzlich einen ernsten Gesichtsausdruck "Hatte der Kerl zufällig blonde, stachelige Haare?" Die drei Mädchen nickten gleichzeitig und sofort nahm Damian seiner Begleiterin den Becher aus der Hand "Ich hol dir einen neuen." Damian warf den vollen Becher weg und Ten tat dasselbe mit denen von Luna und Robin, als er sich nochmal zu den Mädchen umdrehte "Regel für heute Abend: ihr trinkt nichts, was ihr nicht von Damian oder mir bekommen habt. Ist nur zu eurem besten." Die Mädchen sahen sich skeptisch an, als Kiara plötzlich auf Luna's Kopf erschien "Puh, was für ein schrecklicher Lärm, miau... wie ertragt ihr das bloß?"

Robin sah die Katze erschrocken an, denn sie wusste nicht wo die auf einmal hergekommen war, als plötzlich eine Fledermaus neben ihren Füßen auftauchte und schmerzhaft das Gesicht verzog "Ich bin ausnahmsweise mal einer Meinung mit dir, Kiara... mein Kopf..." Victoria hob ihren Wächter hoch, der nicht sonderlich Gesund wirkte, als die Jungs mit neuen Getränken zurück kamen. Ten's Blick fiel auf Drake, der wie ein nasser Sack in Victoria's Armen hing "Was ist denn mit Drake los? Der wirkt

irgendwie krank..."

Robin war immer noch von dem Auftauchen der Katze und der Fledermaus irritiert, aber für die anderen schien das ziemlich normal zu sein. Damian war der einzige, der ziemlich planlos in der Gegend herumschaute "Ich seh sie immer noch nicht... was hat unser kleiner Nachtschwärmer denn?" Die Weißhaarige sah ihren Wächter besorgt an, ehe sie zu Damian sah "Ich weiß nicht... er scheint krank zu sein. Können Nexus-Wächter eigentlich krank werden?" Robin und Ten sahen sich fragend an, als Damian sich zu Wort meldete "Wenn Nexus-Wächter eine feste Form haben, dann besitzen sie auch einen funktionierenden Organismus, der sich ihrer Form anpasst. Da Drake eine Fledermaus ist nutzt er eigentlich Schallwellen um sich zu orientieren: daher kann es gut sein, dass er durch die tiefen Schwingungen die durch die Bässe ausgelöst werden gestört und desorientiert wird."

Die vier Duellanten und die drei Wächter sahen Damian mit großen Augen an, der allerdings blickte eher beleidigt drein "Was guckt ihr denn so? Ist bloß ne Vermutung gewesen..." Victoria suchte nach den passenden Worten, als sie Damian vorsichtig am Arm berührte "Das ist es nicht... wir sind nur von dir überrascht. Ich glaube keiner hätte dir so eine Vermutung zugetraut." Luna nickte zaghaft, während Robin sich einer Antwort enthielt, denn schließlich kannte sie Damian überhaupt nicht. Tenebrae zuckte mit den Achseln "Ich traue es ihm zu, passiert zwar nicht oft, aber manchmal..."

Luna neigte den Kopf und musste dabei aufpassen, dass sie Kiara nicht aus Versehen runter warf "Also, wenn wir den Bass abstellen müsste es Drake wieder besser gehen oder?" "Theoretisch...", gab Damian zu und sah in Richtung des DJ's der den nächsten Song auflegte. Während die vier Schüler noch darüber nachdachten schritt Robin zum DJ und versuchte dessen Aufmerksamkeit zu erregen, was ihr erst gelang als sie mit der Hand auf den Tisch schlug "Entschuldigung!" Der Mann nahm die Kopfhörer ab und sah die Prinzessin fragend an, doch dann grinste er "Was gibt es, Kleine? Nen besonderen Musikwunsch?"

Kurz musste Robin überlegen, doch dann hatte sie eine Idee "Ähm, haben sie vielleicht etwas langsames, zu dem man schön zu zweit tanzen kann?" Der Musikverantwortliche zog eine Augenbraue hoch, doch dann schien er Robin zu verstehen "Ah, du willst was altmodisches damit dein Kerl mal zum Zug kommt, verstehe. Mal sehen... ich hab da was, was dir gefallen könnte. Ich leg es sofort auf." Robin schenkte dem DJ ein freundliches Lächeln und verneigte sich leicht "Vielen Dank."

Sofort lief die Prinzessin zu ihren neuen Freunden zurück und grinste über beide Ohren "Ich habe das Problem gelöst." "Echt?" kam es von beiden Jungs fragend und kurze darauf ertönte eine neue Melodie, die Drake wohl zu Gefallen schien. Luna strahlte über beide Ohren und wiegte sich auf den Füßen hin und her "Dazu kann man tanzen!" Robin sah nun auffordernd zu Tenebrae, der einen Moment brauchte um den Blick zu deuten "Oh nein, bitte nicht..." "Doch, das ist ein Ball und ich will tanzen." Robin stellte sich mit festem Blick vor Tenebrae auf, der einmal ergeben aufseufzte und dann die offene Hand in Richtung von Robin ausstreckte "Es muss wohl sein... darf ich um diesen Tanz bitten, Mylady?" Die Prinzessin schien mit der Situation zufrieden zu sein, weshalb sie ihre Hand auf die von Tenebrae legte "Sehr gerne."

Damian sah kurz zu Victoria, die sich kurz nach Drake erkundigte und als die Fledermaus sich wieder fit in die Luft schwing wandte sie sich an Damian "Werde ich auch gefragt?" "Ich warte nur darauf, dass dein kleiner Freund wieder fit ist. Darf ich bitten?" Die Weißhaarige ließ sich von Damian ebenfalls auf die Tanzfläche führen "Wehe du trittst mir auf die Füße, dann gibt es saures!" "Verstanden, hey ich habe eine voll gute Geschäftsidee: Frauentanzschuhe mit Stahlkappen." Von dem Mädchen kam ein skeptischer Blick, weshalb Damian grinsen musste "Dann wäre es den Frauen egal, ob der Mann ihnen auf die Füße tritt." Über die Idee konnte Victoria nur lachen und musste Damian erst mal erklären, wie er sich beim tanzen zu positionieren hatte.

Ein Stück von den beiden entfernt musste auch Tenebrae sich einen Crashkurs zum Thema Tanzen anhören "Ich führe, du musst nur folgen. So Tenebrae, die linke Hand an meine Hüfte." "Äh wohin?" leicht verunsichert sah Ten seine Partnerin an, die belustigt das Gesicht verzog "An meine Hüfte. Nicht so hoch, das kitzelt. Ja, genau da hin und jetzt entspann dich einfach." Wirklich entspannen konnte Tenebrae sich nicht, denn er war eher darauf bedacht Robin nicht auf die Füße zu treten, doch das passierte zu seinem Glück nicht.

Während die beiden Paare auf der Tanzfläche zu Gange waren stand Luna schmollend am Rand und streichelte Kiara den Kopf "Die Glücklichen, ich würde auch gerne tanzen..." Die Katzen-Wächterin schnurrte leise, als sie den Kopf zur Seite drehte "Du wirst beobachtet Luna, miau." Die schwarzhaarige Tänzerin sah zur Seite, wo sie den Blick eines Jungen mit braunen Haaren bemerkte, der sie unsicher ansah und sich dann doch traute "Ähm, hi. Darf.. ich dich um diesen Tanz bitten?" Zögerlich streckte er die Hand aus, die sofort von einer strahlenden Luna ergriffen wurde "Gerne, komm!"

Sofort wurde der Junge mitgezogen und sah sich kurz darauf mit Luna auf der Tanzfläche, wobei sich nicht viele Schüler zu der etwas älteren Musik auf die Tanzfläche begaben, aber umso mehr waren die Augen auf die drei Paare gerichtet, wobei Luna und ihr unbekannter Partner die beste Figur beim tanzen machten, denn offenbar waren weder Tenebrae noch Damian sonderlich musikalisch begabt.

Nach und nach tauten auch die anderen Schüler auf und so war die Fläche am Ende so voll, dass Ten sich lieber aus dem Getümmel zog und sich mit seinen Freunden an die Seite begab. Durstig trank der Blonde einen Schluck Punsch, als ihn jemand von der Seite ansprach "Wow, tanzen kannst du also auch. Du bist ja ein Naturtalent, Tenebrae." Der Blonde sah zur Seite und begann leise zu stöhnen "Danke für die Blumen, Velvet." Luna war sofort wieder dabei und umarmte ihre erste Freundin an der neuen Schule, die ein weißes Kleid mit unzähligen Rüschen trug. Victoria grüßte die Tochter des Direktors ebenfalls, als die Musik verstummte und die beiden Rektoren auf die Tanzfläche kamen.

Velvet rollte schon mit den Augen, als ihr Vater das Wort ergriff "Meine lieben Schüler und auch unsere werten Gäste von der Starlight, ich bin froh dass ihr euch so gut amüsiert, aber es steht noch ein besonderes Event an." Alle Schüler warfen sich fragende Blicke zu, als der Rektor der Starlight weitersprach "Am Einlass hat jeder von euch eine Karte bekommen. Ich möchte euch jetzt alle bitten diese Karten

hochzuhalten, denn wir werden jetzt das Licht ausschalten und zwei der Karten werden aufleuchten. Diese beiden werden ein kleines Duell in Vertretung für ihre Schule bestreiten."

Unter den Schülern brach lautes Gemurmel aus, als alle ihre Karten hochhoben und hofften, dass ihre aufleuchten sollte. Tenebrae und seine Freunde taten das ebenfalls, wobei Damian vollkommen hibbelig war "Hoffentlich darf ich! Ich will!" "Alter du bist so peinlich...", murmelte Tenebrae, was die Mädchen nur kichern ließ, als die Stimmeder beiden Rektoren ertönten "Wir haben unsere Duellanten! Für die Sunshine-Akademie tritt meine wunderschöne Tochter Velvet Strife an!"

Unter dem Applaus der Sunshine-Schüler schritt Velvet mit wehendem Kleid auf die Tanzfläche, wo sie von ihrem Vater in höchsten Tönen gelobt wurde. An der Mine der Blauhaarigen konnte man erkennen, dass ihr das ganze ziemlich peinlich war, aber sie wurde vom Rektor der Starlight gerettet "So und für unsere schöne Starlight-Akademie tritt folgender Duellant an..."

Alle Anwesenden der Starlight warteten auf den Ausruf des Namens, wobei vor allem Damian sich kaum noch halten konnte, jedoch wurde er von seinem Rektor enttäuscht "Der Duellant für die Starlight ist Miguel Samson!" Ten setzte einen fragenden Blick auf und auch einige der Starlight-Schüler schienen den Auserkorenen nicht zu kennen, doch Luna erkannte ihren vorherigen Tanzpartner, der sich zu seinem Direktor begab.

Viele der weibliche Schüler bejubelten Miguel, der sein Deck aus der Tasche zog und es Velvet hinhielt "Auf ein gutes Duell." Velvet beantwortete die Geste mit ihrem eigenen Deck und während sie das Deck des Braunhaarigen mischte musterte sie ihren Gegner: er wirkte sehr freundlich, aber auch etwas verträumt, denn sein Blick war etwas abwesend als ob er nicht ganz bei der Sache wäre. Beide Duellanten gaben sich ihre Decks zurück und nahmen die Duelldisk entgegen, die die beiden Rektoren ihnen zur Verfügung stellten.

Velvet und Miguel nahmen am jeweils anderen Ende der Tanzfläche Stellung ein. Kurz fixierten sich die beiden Schüler mit einem festen Blick, als beide Duelldisks ausfuhren und zwei synchrone Stimmen ertönten "Duell!"

(Velvet LP 4000 vs Miguel LP 4000)

Um den Duellplatz hatten sich die ganzen Schüler versammelt und jubelten ihrem entsprechenden Vertreter zu, wobei Velvet sich anscheinend nicht für die jubelnden Schüler interessierte und stattdessen ihr Blatt zog "Lady's First, draw!" Sofort hatte die Blauhaarige sechs Karten in der Hand, während Miguel seine normalen fünf Karten zog.

Velvet schien sich erst eine Strategie zurecht zu legen, doch dann entschied sie sich für die Defensive "Ich fange dieses Duell eher langsam an und zwar setze ich eine verdeckte Karte und dazu noch ein Monster im Verteidigungsmodus." Die Duellantin platzierte die beiden Karten auf ihrer Duelldisk, die sofort als Hologramm vor ihr erschienen "Du bist dran."

Der Braunhaarige zog eine neue Karte und hob dann den Blick "Ich sollte dich wohl

warnen... in meinen Duellen passieren manchmal seltsame Dinge..." Velvet sah ihn verwirrt an, denn sie konnte ihm nicht so ganz folgen "Was meinst du damit? Inwiefern seltsam?" Kurz haderte der Junge mit sich, doch dann sprach er seine Warnung aus "Es passiert immer wieder, dass meine Karten in Duellen real werden, also pass bitte auf."

Ein lautes Lachen ging durch die Reihen der Schüler, weshalb Miguel eine Karte aus seinem Blatt nahm "Schön, ignoriert ruhig meine Warnung...warum gebe ich mir überhaupt noch die Mühe? Ich beginne meinen Zug mit dem permanenten Zauber [Raid Raptors - Nest] und als nächstes rufe ich dieses Monster aufs Feld [Raid Raptors - Tribute Lanius]!" Vor Miguel zeigte sich erst eine Zauberkarte, auf der ein Vogelnest mit einem Ei darin abgebildet war und danach erschien ein dunkelblau gefärbter, mechanischer Adler der einmal durch den Saal flog und sich anschließend vor seinem Beschwörer aufbaute.

*Raid Raptors - Tribute Lanius* **ATK 1800/DEF 400** Lv. 4

Alle Schüler sahen den Mecha-Vogel erstaunt an, doch als dieser plötzlich ein lautes kreischen ausstieß hob Miguel die Hand "Ich bin in meiner Main Phase 1, also kann ich den Effekt von [Tribute Lanius] aktivieren: ich schicke einen [Raid Raptors]-Monster von meinem Deck auf den Friedhof und meine Wahl fällt auf [Raid Raptors - Fuzzy Lanius]." Der Braunhaarige schob eine Karte mit einem lilafarbenen Mechanik-Vogel in den Friedhof und sofort erschien dieser als Silhouette über Miguel "Wird mein [Raid Raptors - Fuzzy Lanius] auf den Friedhof geschickt, bekomme ich einen weiteren von meinem Deck auf die Hand."

Sofort wurde eine Karte aus dem Deck des Jungen geschoben, die einen zweiten lilanen Vogel zeigte, die Miguel sofort auf seine Duelldisk legte "Kontrolliere ich einen anderen [Raid Raptor] kann ich [Raid Raptors - Fuzzy Lanius] spezialbeschwören." Kaum hatte er das gesagt erschien ein großer lilafarbener Metallvogel über ihm, der einen schrillen Schrei ausstieß und bedrohlich seine Flügel spreizte.

*Raid Raptors - Fuzzy Lanius* **ATK 500/DEF 1500** Lv. 4

Alle Schüler sahen den neuen Vogel skeptisch an, denn er war nicht gerade stark aber Miguel schien das gar nicht zu stören, denn sofort fing die Karte mit dem Vogelnest an zu leuchten "Durch mein [Raid Raptors - Nest] bekomme ich einen [Raid Raptor] von meinem Deck oder meinem Friedhof wenn ich mindestens zwei meiner Vögel auf dem Feld habe. Ich nehme mir meinen [Raid Raptors - Fuzzy Lanius] vom Friedhof auf die Hand und da ich einen anderen [Raid Raptor] kontrolliere kann ich ihn sofort aufs Feld bringen!"

Der braunhaarige Duellant nahm das Monster aus seinem Friedhof und platzierte es sofort auf seiner Duelldisk, woraufhin ein weiterer lilafarbener Vogel auftauchte und seine Runden durch die Halle drehte.

*Raid Raptors - Fuzzy Lanius* **ATK 500/DEF 1500** Lv. 4

Miguel deutete mit der Hand auf Velvets verdeckte Karte und sofort stiegen seine

drei Vögel in die Luft "Vorwärts [Tribute Lanius] zerstöre ihr verdecktes Monster!" Der dunkelblaue Vogel stürzte sich auf das Monster von Velvet, das sich als orangener Fuchs entpuppte, aus dessen Schweif mehrere Eiskristalle wuchsen.

*Safeguard Force of the Ice Barrier ATK 200/DEF 1600 Lv. 3*

Der kleine Fuchs wurde brutal von dem Vogel mit den Klauen attackiert, als die verdeckte Karte von Velvet aufsprang "Deinen Vögeln muss man die Flügel stutzen! Ich aktiviere [Divine Protection of the Ocean Dragon God], damit können für diesen Zug meine Wasser-Monster der Stufe 3 und niedriger nicht zerstört werden." Um den Fuchs erschien eine große Wassersäule, die den Vogel zurückdrängte und dieser kehrte zu seinem Besitzer zurück.

Miguel tippte sich kurz ans Kinn und entschied sich dann weiter zu machen "Na schön, dann mach ich weiter: ich bilde mit meinen drei Stufe 4-Monstern das Overlay-Network." Die drei Vögel verwandelten sich in lilafarbene Energieblitze und flogen in die Luft, als sich vor Miguel ein schwarzer Wirbel öffnete, der an ein schwarzes Loch erinnerte.

Die drei Blitze gingen in den Wirbel und kurz darauf schoss eine weiße Lichtsäule aus dem Wirbel hervor "Aus den Schatten erhebt sich der Falke mit den Flügeln des Mutes und den Klauen der Revolution. XYZ Shōkan, es ist Zeit für deinen Aufstieg [Raid Raptors - Rise Falcon]!" Aus der Lichtsäule erschien ein riesiger mechanischer Falke mit blau-schwarzer Farbe, um den drei leuchtende Sphären schwebten und der seine großen Schwingen mit einem heftigen Ruck ausbreitete.

*Raid Raptors - Rise Falcon ATK 100/DEF 2000 Rg. 4 XYZ 3*

Miguel zog noch zwei Karten aus seiner Hand und schob sie in seine Duelldisk und sofort tauchten die Karten als Hologramm vor ihm auf "Die beiden hier verdeckt und dann bist du dran." Velvet's Blick hing an dem XYZ-Monster, das im letzten Zug das Feld betreten hatte. Der große Vogel bereitete nicht nur der blauhaarigen Duellantin Unbehagen, sondern allen Schülern der Sunshine-Akademie, zu denen auch Ten gehörte "Ich raff es nicht..."

Damian sah zur Seite und zog eine Augenbraue hoch "Was meinst du? Die Tatsache dass er ein Monster mit 1800 Angriffspunkten gegen eins mit schlappen 100 eingetauscht hat? Die beiden verdeckten Karten werden wohl nicht nur zur Zierde sein." "Ja... oder sein Monster hat einen echt fiesen Effekt..." Die beiden Jungs sahen wieder auf das Duell, wo Velvet eine neue Karte aus ihrem Deck zog "Dein neues Monster wirkt etwas schwach im Vergleich zu den anderen, aber ich wette der Schein trügt... da falle ich nicht drauf herein!"

Miguel schien die Aussage nicht sonderlich zu interessieren, denn er wollte wohl eher Taten sehen und die ließ Velvet auch sofort folgen "Ich bringe ein neues Monster aufs Feld und zwar den [Strategist of the Ice Barrier]!" Vor dem Mädchen erschien ein großer Eiskristall, der zersprang und einen Mann mit schwarzer Robe freigab, der einen breiten Hut trug, der sein Gesicht fast komplett verdeckte jedoch seinen imposanten grauen Bart zeigte.

*Strategist of the Ice Barrier ATK 1600/DEF 1600 Lv. 4*

"Ich aktiviere den Effekt von meinem Strategen, wenn ich ein [Ice Barrier]-Monster von meiner Hand auf den Friedhof schicke darf ich eine Karte ziehen. Mal sehen... ich werfe meinen [Divine Spirit of the Ice Barrier] ab und ziehe eine neue Karte." Velvet schob ein Monster in den Friedhof und zog eine neue Karte, die sie mit einem Grinsen in ihre Disk schob "Ich aktiviere die Zauberkarte [Big Wave Small Wave]! Diese Karte zerstört alle Wasser-Mons..."

Gerade als eine große Welle auf Velvet's Monster zurollte schlug Miguel's Monster mit den Flügeln und entfesselte damit einen solch starken Wind, dass die Welle einfach weggefegt wurde. Velvet sah sich perplex um, als der Junge erklärte "Du aktivierst hier keine Karte, mit der du zwei starke Monster beschwören kannst. Wenn ich einen [Raid Raptor] kontrolliere kann ich eine Zauber- oder Fallenkarte mit meiner Falle [Raptor's Gust] annullieren und zerstören."

Velvet mahlte wütend mit dem Unterkiefer und hob dann die Hand in die Höhe "Dann muss es eben so gehen! Ich stimme meinen Stufe 3 [Safeguard Force] auf meinen Stufe 4 [Strategist] ein. Blauer Drache, mit Augen rot wie das Feuer in deinem Inneren, steige aus dem Eis empor und bringe den Wind der Arktis ! Synchro Shōkan, friere sie ein [Dragon of the Ice Barrier, Gungnir]!"

Velvet's Fuchs sprang in die Luft und zersprang in drei grüne Lichtringe, zwischen die nun der alte Mann sprang und sich in vier leuchtende Sterne verwandelte. Die anschließende Lichtsäule erhellte den gesamten Saal und kurz darauf erschien ein großer Drache mit eisblauen Schuppen und glühend roten Augen, der seine gewaltigen Flügel ausbreitete.

*Dragon of the Ice Barrier, Gungnir ATK 2500/DEF 1700 Lv. 7*

Ein Laola-Welle ging durch die Reihen der Sunshine-Akademie als das Monster der Rektorentochter das Feld betrat und sofort nahm Velvet zwei Karten aus ihrer Hand "Ich benutze auch gleich den Effekt von meinem [Gungnir]: einmal pro Zug kann ich bis zu 2 Karten abwerfen und so viele von deinen Karten zu zerstören. Ich werfe zwei Karten ab und zerstöre deinen [Rise Falcon] und deine verdeckte Karte."

Die Blauhaarige schob ihre zwei Handkarten in den Friedhof und sofort spuckte der große Drache zwei gewaltige Eisspeere aus seinem Maul, wovon sich der erste in der Vogel bohrte und der zweite in die verdeckte Karte von Miguel, doch gerade als Velvet zum Angriff übergehen wollte erschien wieder das Overlay-Network vor Miguel, was alle Schüler seltsam fanden "Du hast meinen [Rise Falcon] als erstes zerstört und das war der Fehler, denn jetzt konnte ich meine verdeckte Karte aktivieren bevor du sie zerstört hast [Rank-Up-Magic Raptor's Force]!"

Velvet strich sich nervös einige Haare aus dem Gesicht "Was? [Rank-Up-Magic]? Was ist das?" "Das was ihr Name sagt. Ein Zauber mit dem ich den Rang eines XYZ-Monsters erhöhen kann. Da du meinen [Raid Raptors - Rise Falcon] zerstört und auf den Friedhof geschickt hast kann ich ihn zurück holen und mit ihm neuen [Raid

Raptor] beschwören!"

Der schwarz-blaue Vogel tauchte über Miguel auf und verwandelte sich sofort in einen lilanen Energiestrahle, der in das Overlay-Network einschlug und kurz darauf schoss erneut ein greller Blitz in Richtung Decke " Der unsichtbare und kühne Falke zeigt seine unbekannte Macht im hier und jetzt! Ranky-Up Xyz Change, erscheine [Raid Raptors - Stranger Falcon]!"

Aus der Lichtsäule erschien ein seltsam geformter Metallvogel, mit breiten, gebogenen Flügel. Sein ganzer Körper war in schwarz und gelb mit lilanen Adern gehalten. Auch dieser Falke stieß einen schrillen Schrei aus und hielt seine Flügel schützend vor sich während eine einzelne Lichtkugel um ihn herum schwebte.

*Raid Raptors - Stranger Falcon ATK 2000/DEF 2000 Rg. 5 XYZ 1*

Velvet deutete auf das neue XYZ-Monster "Der ist kein Gegner für meinen Drachen! Los [Gungnir], greif seinen [Strange Falcon an], Ice Needle Storm!" Der Drach baute sich zu seiner vollen Größe auf und spie einen regelrechten Sturm aus winzigen Eisnadeln auf den Falken, der von einer Großen Eisschicht überzogen wurde und anschließend zersplitterte.

Die Schüler der Sunshine-Akademie jubelten laut über den Sieg von Velvet's Monster, doch dann verstummten alle, als [Raid Raptors - Rise Falcon] erneut das Feld betrat und zum Schock seiner Gegnerin sogar ein Overlay-Unit besaß.

*Raid Raptors - Rise Falcon ATK 100/DEF 2000 Rg. 4 XYZ 1*

Velvet traute ihren Augen nicht, weshalb Miguel leicht grinste und sich kurz durch die Haare fuhr "Wird mein [Strange Falcon] durch meinen Gegner auf irgendeine Weise zerstört darf ich ein anderes [Raid Raptors]-XYZ-Monster von meinem Friedhof rufen und meinen [Strange Falcon] als Overlay-Unit anhängen."

Tenebrae konnte förmlich sehen wie Velvet langsam verzweifelte, denn egal was sie bis jetzt gegen die [Raid Raptors] versucht hatte, sie waren immer wieder zurück gekommen und sogar stärker als vorher "Dieser Miguel ist echt nicht schlecht..." Damian gab ein zustimmendes brummen von sich, als die Mädchen anfangen Velvet anzufeuern.

Velvet sah auf ihre letzte Handkarte, die sie überhaupt nicht benutzen konnte. Ein Blick zu Miguel verriet Velvet, dass auch er nur eine Handkarte hatte und sie musste sich fürs erste auf die Kraft ihres Drachen verlassen "Ich kann nichts mehr machen... Turn end." Kaum hatte sie ihren Zug beendet zog Miguel auf und platzierte ein Monster auf seiner Disk "Ich rufe [Raid Raptors - Napalm Dragonius] und dieser nimmt dir sofort 600 Punkte ab."

Vor Miguel erschien ein Vogel mit einer hellgrünen Färbung, aus dessen Schnabel kleine Flammen züngelten, doch diese wurden sofort zu einem massiven Flammenstrahl der in Velvet einschlug und ihre Lebenspunkte wegbrannte.

*Raid Raptors - Napalm Dragonius ATK 1000/DEF 1000 Lv. 4*

(Velvet LP 4000-3400 vs Miguel LP 4000)

Kaum hatte sich Velvet von dem Feuer erholt absorbierte das XYZ-Monster sein Material und begann plötzlich zu brennen "Ich aktiviere den Effekt von [Rise Falcon], ich hänge ein Overlay-Unit ab und erhöhe seine Kraft um die Kraft eines deiner als Spezialbeschwörung beschworenen Monsters." Velvet riss die Augen auf, als der Falke sich auf ihren Drachen stürzte.

*Raid Raptors - Rise Falcon* **ATK 100-2600/DEF 2000** Rg. 4 XYZ 1-0

Der in Flammen stehende Falke krachte mit hoher Geschwindigkeit in den Drachen und durchbohrte ihn mit Leichtigkeit, was eine Explosion zur Folge hatte durch die der grüne Falke einen weiteren Feuerstrahl auf Velvet abfeuerte. Die blauhaarige Duellantin biss sich auf die Unterlippe, denn ihr gingen langsam die Ideen aus während ihre Lebenspunkte rapide abfielen.

(Velvet LP 3400-2300 vs Miguel LP 4000)

Aus Miguel's Deck schob sich eine weitere Karte, die sich als [Napalm Dragonius] entpuppte "Da ich zwei [Raid Raptors] kontrolliere darf ich mir durch [Raid Raptors - Nest] einen weiteren Falken auf die Hand nehmen. Damit ist mein Zug vorbei."

Velvet zog vorsichtig auf, während die Schüler um sie herum laut brüllten und jubelten, so langsam bereute sie es sich in den Freistunden nicht zu duellieren sondern zu lernen, denn sie wusste nicht weiter "Na toll... was mach ich jetzt? Der hier könnte funktionieren, ich rufe [Geomancer of the Ice Barrier]. Die hat einen schönen Effekt, ich werfe eine Karte ab und jetzt kannst du sie nicht mehr mit Finsternis-Monstern angreifen." Vor dem Mädchen erschien eine junge Frau mit rotem Haar und blauem Gewand, das Gesicht mit einem großen Eisspiegel verdeckt.

*Geomancer of the Ice Barrier* **ATK 800/DEF 1200** Lv. 3

Velvet schob ihre letzte Handkarte in den Friedhof und der Spiegel der Frau begann schwarz-lila zu leuchten, als Velvet auf Miguel's XYZ-Monster deutete "Ich bin aber noch nicht fertig, mein [Geomancer] wird jetzt deinem [Rise Falcon] die Federn rupfen!" In der Hand des Wasser-Monsters erschien ein großer Eisspeer, den es mit voller Wucht auf den mechanischen Vogel schleuderte und ihn damit durchbohrte und zum explodieren brachte.

(Velvet LP 2300 vs Miguel LP 4000-3300)

Der Junge schien davon nicht sonderlich beeindruckt, denn er starrte eher in der Gegend herum als auf Velvet zu achten, die nichts mehr tun konnte außer ihren Zug zu beenden. Miguel zog mit einem Seufzer eine Karte aus seinem Deck und sah zu Velvet "Ich werde in diesem Zug das Duell beenden und den Anfang macht ein weiterer [Raid Raptors - Napalm Dragonius]!" Vor Miguel erschien ein weiterer grüner Metallvogel, der kurz einen Kreis durch den Himmel zog und sich dann neben seinem Partner positionierte.

*Raid Raptors - Napalm Dragonius* **ATK 1000/DEF 1000** Lv. 4

Beide Vögel öffneten die Schnäbel, aus denen bereits Flammen loderten "Jeder meiner beiden Raptoren nimmt dir 600 Lebenspunkte ab. Pass auf das du nicht verbrennst..." Nacheinander schossen die beiden Monster einen Feuerstrahl auf Velvet ab, die schützend die Arme hob. Als der Rauch sich gelegt hatte sah die Blauhaarige auf ihre Lebenspunkte, die immer mehr abnahmen.

(Velvet LP 2300-1100 vs Miguel LP 3300)

Velvet befürchtete schon, dass Miguel sich einen weiteren Vogel aus seinem Deck nehmen würde, doch stattdessen öffnete sich ein weiteres Mal der schwarze Wirbel vor dem Braunhaarigen, der den Arm hob und seine Monster zu lilanen Energiestrahlen werden ließ "Ich bilde mit meinen beiden Stufe 4-Monstern das Overlay-Network."

Die beiden Monster flogen in den Wirbel und ein weiteres Mal schoss ein grelles Licht in den Himmel "Jäger des Jenseits, Suche die Wahrheit mit deinen dunklen Augen, und greife den Ruhm mit deinen scharfen Krallen! XYZ Shōkan, steige auf [Raid Raptors - Force Strix]!" Der Lichtblitz verwandelte sich in einen mechanischen Kauz mit blau-brauner Färbung, der einige Male mit den Flügeln schlug und ein stetes Piepen von sich.

*Raid Raptors - Force Strix* **ATK 100/DEF 2000** Rg. 4 XYZ 2

Damian schnalzte einmal mit der Zunge und betrachtete das neue XYZ-Monster um das zwei leuchtende Kugeln schwebten "Wieder so ein Ding mit 100 Angriffspunkten... was will er denn jetzt damit?" "Keine Ahnung...," war die einfache Antwort von Tenebrae, als Miguel eine neue Karte aus seiner Hand zog "Beenden wir es jetzt. Ich aktiviere [Rank-Up-Magic Raid Force]! Mit dieser Karte darf ich einen [Raid Raptor] beschwören, der einen Rang höher hat als mein momentaner."

Erschrocken riss Velvet die Augen auf, was ihr die anderen Schüler ebenfalls taten als sich unter dem Kauz erneut das Overlay-Network bildete und der Kauz als Energiestrahle darin verschwand. Der folgende Blitz wurde von mehreren Flammen begleitet als Miguel den Arm hob "Terror des Himmels, Raubtier der lodernden Macht, komm und zerstöre unsere versammelten Feinde! Rank-Up Xyz Change, brenne [Raid Raptors - Blaze Falcon]!" Der Blitz verwandelte sich in einen riesigen Metallvogel mit schwarz-roter Farbe um den mehrere kleine Geschosse und drei leuchtende Sphären in der Luft schwebten.

*Raid Raptors - Blaze Falcon* **ATK 1000/DEF 2000** Rg. 5 XYZ 3

Velvet atmete etwas erleichtert aus, als sie etwas feststellte "Dein neues Monster ist ebenfalls ein Finsternis-Monster, also kann es meinen [Geomancer] nicht angreifen." Miguel lächelte kurz und schob seine letzte Handkarte in seine Duelldisk "Stimmt ich kann dein Monster nicht angreifen, aber dich. Ich aktiviere den Ausrüstungs-Zauber [Raptor's Ultimate Mace], dieser erhöht die Kraft eines [Raid Raptors] um 1000 Punkte!"

*Raid Raptors - Blaze Falcon ATK 1000/2000/DEF 2000 Rg. 5 XYZ 3*

Über dem schwarz-roten Vogel erschien ein leuchtendes Zepter, dass aufleuchtete und den Vogel aufschreien ließ, doch Velvet wusste nicht was das ganze sollte als Miguel das Duell beendete "Solange mein [Raid Raptors - Blaze Falcon] ein Overlay-Unit hat kann er meinen Gegner direkt angreifen."

Ein entsetztes Keuchen ging durch die Reihen der Sunshine-Schüler, während die Starlight-Schüler jubelten und ihren Vertreter anpeitschten das Duell zu beenden, was dieser auch einleitete "Dann beenden wir es jetzt, [Raid Raptors - Blaze Falcon] greif Velvet direkt an. Raptor's Break of Thunderclap!"

Aus den Flügeln des Falken kamen mehrere kleine Drohnen, die Velvet umkreisten und ein waren Kugelhagel auf die Blauhaarige niedergehen ließ. Plötzlich griff sich Miguel an die Brust nur um sie im nächsten Moment wieder wegzunehmen und zu seiner Gegnerin zu schauen, die in die Knie ging und betrübt den Kopf hängen ließ.

(Velvet LP 1100 vs Miguel LP 3300)

Alle Schüler der Starlight-Akademie stürmten die Tanzfläche und gratulierten ihrem erfolgreichen Duellanten, der allerdings nicht viel auf diesen Sieg gab und seine Gegnerin im Auge behielt. Ten sah ebenfalls zu Velvet, die für seine Meinung ziemlich panisch aus dem Saal türmte und Ten fragte sich was wohl der Grund war.

Velvet wirkte auf ihn nicht wie jemand, der sich so viel aus einer Niederlage machte, aber er wollte den Grund dafür wissen "Hey Luna, hältst du bitte Robin im Auge?" "Hä? Klar, was ist denn?" "Bin gleich wieder da..." damit drückte Tenebrae sich zwischen den ganzen wütenden Schülern hindurch und verließ den Saal, wo ihm sofort etwas seltsames am Boden auffiel. Auf den Fliesen waren vereinzelte rote Tropfen, die Ten definitiv als Blut erkennen konnte "Wo kommt das Blut her?"

Vorsichtig folgte Ten der Spur und hörte aus der nächsten Mädchentoilette ein leises Schluchzen, weshalb er vorsichtig an die Tür klopfte "Velvet, bist du da drin?" "Tenebrae? Verschwinde!" Der patzige Tonfall der jungen Frau kam Ten schon komisch vor, aber dennoch ließ er nicht locker "Komm schon, jeder verliert mal. Das ist nicht schlimm, also hör auf zu weinen." Ein leises Schluchzen ertönte aus der Toilette und dann ertönte wieder Velvet's Stimme "Du glaubst ich weine weil ich verloren habe?"

Ten lehnte sich an die Wand neben der Tür und schloss die Augen "Warum bist du dann so schnell abgehauen?" Auf die Frage antwortete Velvet nicht, aber Ten hatte so langsam eine Ahnung was los war, vor allem wenn er das Blut am Boden mit einbezog "Herrgott, dann hast du im Duell eben deine Tage gekriegt und den Boden und dein Kleid versaut. Ist das so schlimm?"

In Erwartung einer Explosion wich Ten schon von der Tür zurück, die tatsächlich direkt aufflog und eine wütende Velvet trat in den Flur "Wie kannst du es wagen!" Ten ließ seinen Blick über seine Freundin schweifen und blieb an der roten Flecken im Beinbereich hängen "Ich hab geschafft was ich wollte, du bist raus aus der Toilette."

Seine Kreatur war echt, oder... wo hast du dich verletzt?" Der Blauhaarigen entglitten die Gesichtszüge und sofort wollte sie wieder in der Toilette verschwinden, doch Ten stellte sich ihr in den Weg "Zeig her."

Velvet zögerte einen Moment, doch dann raffte sie ihr Kleid hoch und zeigte einige blutige Wunden an ihrem Bein "Ich bin mir sicher, dass er es nicht absichtlich gemacht hat..." Ten ging schnell in die Herrentoilette und holte den Erste-Hilfe-Kasten hervor, aus dem er das Desinfektionsmittel nahm "Verstehe du wolltest Miguel nicht an den Pranger stellen. Aber dein Bein wird dadurch nicht verarztet, jetzt halt still." Velvet setzte sich auf einen Stuhl und ließ Tenebrae gewähren, der die einzelnen Wunden erst desinfizierte und dann verband.

"Ich bin eine furchtbare Duellantin, oder?" Auf die plötzliche Frage hob Ten den Kopf, wo er Velvet's betrübtes Gesicht sah "Gibt schlechtere als dich... dieser Miguel ist aber nicht von schlechten Eltern." Velvet wartete bis Ten mit dem verbinden fertig war und wartete anschließend bis der blonde Junge wieder alles verstaut hatte "Das erinnert mich an die Zeit, in der wir zusammen im Sandkasten gespielt haben..."

Ten sah das Mädchen verwirrt an "Wie meinst du das?" Die Blauhaarige setzte ein trauriges Lächeln auf "Weißt du noch, wie ich auf dem Spielplatz mal gestürzt bin und mir das Knie aufgeschlagen habe?" Kurz überlegte der Junge, jedoch fiel ihm dann ein was Velvet meinte "Ja... hab ich dir nicht die Wunde mit einer dreckigen Socke verbunden? Rückblickend betrachtet war das nicht gerade hygienisch..."

Velvet begann zu lachen "Stimmt, aber ich lebe ja noch. Aber es hat mich schon verletzt, dass du mich plötzlich angefangen hast mich zu ignorieren..." Während die beiden wieder in Richtung des Tanzsaals gingen sah der blonde betrübt zu Boden "Sorry... das war diese Zeit in der Jungs nur mit Jungs und Mädchen nur mit Mädchen reden und danach ist das irgendwie weiter gelaufen..."

Velvet humpelte leicht auf ihrem verletzten Bein und schielte leicht zu ihrem Freund "Wäre es zu viel verlangt, wenn du mich in nächster Zeit nicht wie Luft behandeln würdest?" "Ich behandle dich doch nicht wie Luft..." setzte Tenebrae an, doch Celes fuhr ihm in die Parade "Äh, doch tust du." "Schnauze! War nie meine Absicht, aber wenn du darauf bestehst." Der blonde Junge grinste versöhnlich, doch Velvet hatte einen ernsten Gesichtsausdruck "Und keine Geheimnisse." Dabei spielte sie vor allem auf Tenebrae's seltsame Selbstgespräche an, doch hatte Ten eine andere Meinung "Dann nicht..."

Pfeifend betrat Tenebrae den Tanzsaal, wo Velvet ihm hektisch folgte "Warte! Okay dann doch Geheimnisse. Ten warte." Im Saal dröhnte wieder die laute Discomusik, die Tenebrae in den Ohren schmerzte. Prüfend sah der Junge sich im Saal um und suchte nach Miguel, doch war von dem Duellanten keine Spur mehr zu sehen, weshalb er sich mit Velvet zu seinen Freunden gesellte und den Abend noch ein wenig genoss.